

Anonymität in Briefen des 18. und 19. Jahrhunderts

Internationaler Workshop

4.–5. April 2024, Halle an der Saale

Konzeption und Organisation:

Elisabeth Décultot | Jana Kittelmann | Stephan Pabst

Mit Beiträgen von:

Maximilian Bach | Selma Jahnke | Helene Kraus

Benjamin Krautter | Anett Lütteken | Michael Rölcke

Salome Schoeck | Isabelle Staufer | Jochen Strobel

Zeit und Ort:

04. April 2024: 13:30–19:00 Uhr

05. April 2024: 9:30–13:00 Uhr

Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung

Franckeplatz 1, Haus 54, Christian-Thomasius-Zimmer

06110 Halle an der Saale

Anmeldung bis 30. März 2024: jana.kittelmann@izea.uni-halle.de

Weitere Informationen: www.pdb18.de

Donnerstag, 4. April 2024

13:30 – 14:00	Eröffnung und Einführung Elisabeth Décultot, Jana Kittelmann und Stephan Pabst
14:00 – 15:30	Moderation Christine Haug Maximilian Bach (Wolfenbüttel) <i>Zur (An)onymitätspolitik journalistischer Briefgenres. Der „Hamburgische unpartheyische Correspondent“ und der „Teutsche Merkur“ als Beispiel</i> Isabelle Stauffer (Eichstätt) <i>Anonymität in Briefwechseln um Aurora von Königsmarck</i>
15:30 – 16:00	Kaffeepause
16:00 – 17:30	Moderation Katrin Fischer Helene Kraus (Berlin) <i>„Brüder im Geiste“. Hippels und Scheffners briefliche Anonymitätspraktiken</i> Salome Schoeck (Zürich) <i>„Meinen Namen verschweige ich Dir“. Anonymität als Herausforderung in der Edition Johann Caspar Lavater</i>
17:30 – 18:00	Kaffeepause
18.00	Moderation Thomas Stäcker Benjamin Krautter (Köln) <i>Stilometrie und Anonymität</i>
19:30	Gemeinsames Abendessen

Freitag, 5. April 2024

9:30 – 11:00	Moderation Jana Kittelmann Anett Lütteken (Zürich) <i>Das „Nomen Nominandum“: Ein Stiefkind der Brief-Erschliessung in Bibliotheken</i> Selma Jahnke (Berlin) <i>„daß ich ihn auf keinen Fall seinen Namen ihrer Diskretion Preis geben würde“. Die Verhandlung von Anonymität, Onymität und Schimpfnamen in den Briefen aus der Redaktion der „Zeitung für die Elegante Welt“ (1801–1805)</i>
11:00 – 11:30	Kaffeepause
11:30 – 13:00	Moderation Elisabeth Décultot Michael Rölcke (Berlin) <i>Gattungswechsel. Zur realen und rezeptiven Anonymisierung der Absender der im „Magazin zur Erfahrungsseelenkunde“ abgedruckten Briefe</i> Jochen Strobel (Mainz/Marburg) <i>From hell. Droh- und Erpresserbriefe im späten 19. Jahrhundert</i>
Anschließend	Schlussdiskussion und Ausklang